

# Neue Fliege für die Henselt-Statue

Bronzenes Abbild des aus Schwabach stammenden Komponisten von Ulrike Henn verschönert



Adolph von Henselt mit seinen fünf verschiedenen Fliegen. Am Eingang zum Wollfachgeschäft von Ulrike Henn in der Neutorstraße tragen die Pfoften der Ver-

kehrsschilder Gestricktes, und der Pflanzenkübel zum Eingang des Geschäfts ist ebenfalls verziert. Die Schwabacherin, deren großes Hobby das Stricken

ist, huldigt damit dem „Guerilla-Knitting“: Durch Gestricktes werden Gegenstände im öffentlichen Raum verändert. Foto: oh

VON GUNTHER HESS

„Unser Henselt, brauchte unbedingt eine neue Fliege“, sagt Ulrike Henn vom Woll-Fachgeschäft „Fil-Art“ in der Schwabacher Neutorstraße 1.

Schwabach – Es sei inzwischen die fünfte gestrickte Fliege, die sie der bronzenen Statue des Schwabacher Komponisten Adolph von Henselt hinter der evangelischen Stadtkirche St. Johannes der Täufer und St. Martin verpasst hat.

Adolph von Henselt wurde am 9. Mai 1814 in Schwabach geboren und

starb am 10. Oktober 1889 in Warmbrunn. Am dem 13. Lebensjahr erhielt er eine Klavierausbildung in München und in Wien. Nach Konzertreisen in Russland übersiedelte er 1838 nach St. Petersburg. Er wurde dort Hofpianist der Kaiserin und Generalmusikinspektor der kaiserlichen Töchtererziehungsheime.

Mit der Statue hat die Stadt dem Komponisten und Klavierspieler ein Denkmal gesetzt. Geschaffen hat sie der Schwabacher Künstler Clemens Heini. Er hat sie im Mai 2000 aufgestellt. Ulrike Henn ist die Eigentümerin des Strickwarengeschäfts „Fil-

Art“ in der nördlichen Schwabacher Altstadt. Kaufen kann man dort Wolle und Garne, Nadeln und Zubehör, Stickartikel, Kurzwaren sowie Anleitungen. Sie häkelt und strickt selber fleißig. „Mein Mann hat schon immer Angst, wenn er zu ruhig auf dem Sofa sitzt, ist er irgendwann eingestrickt“, lacht sie.

Überall Gestricktes

„Guerilla-Knitting“ heißt der Trend, der aus Amerika zu uns gekommen ist, bei dem Gegenstände im öffentlichen Raum durch Stricken verändert werden. Dies kann

vom Anbringen von gestrickten Accessoires bis zum Einstricken oder -häkeln ganzer Stadtmöbel reichen.

Ulrike Henn hat an ihrem Wollgeschäft in Schwabach und daneben auch eine ganz besondere Werbung angebracht: Die Pfoften der Verkehrsschilder und auch die Fallrohre der Dachrinnen sind bestickt. Diese gestrickten Leggings der Metallgegenstände wechselt sie zweimal im Jahr. Im Frühjahr/Sommer dominieren kräftige Farben, im Winter kommen winterliche Muster und Norweger-Muster zum Einsatz.

## LESERFORUM

### Abschließend nicht geklärt

Zum Artikel „Czerwenka darf bleiben“, veröffentlicht am 4. Juni:

Leider konnte ich aus terminlichen Gründen nicht an dieser Gemeinderatssitzung teilnehmen. Überrascht hat mich im Bericht des ST, dass der damals gefasste Beschluss rechtswidrig sein soll. Richtig müsste es heißen: Die Kommunalaufsicht ist der Meinung, dass der Beschluss rechtswidrig ist.

Denn laut Aussagen von unabhängigen Verwaltungsfachwä- lten ist diese Meinung interpretati- onsfähig und bei weitem nicht abschließend geklärt.

Feststellen möchte ich aber, dass diese Sache der CSU-Frakti- on nicht so wichtig war, deswe- gen das Verwaltungsgericht zu be- nutzen. Deshalb wurde auch der Antrag auf Aufhebung des Beschlusses gestellt.

Übrigens: Ich wäre schon seit meiner politischen Laufbahnzeit immer gerne Verbandsrat im Frischwasserzweckverband ge- worden, was aber die CSU-inter- ne Regelung, dass die Verbands- räte, außer den Vorsitzenden, immer aus dem Verbandsgebiet kommen sollen, verhindert hat.

Willibald Milde  
Marktgemeinderat  
Wendelstein

In unserer Rubrik „Leserbriefe“ wer- den keine redaktionellen Meinungs- äusserungen, sondern die Ansich- ten der Einsender wiedergegeben. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

## Grußwort

Liebe Gäste  
der Großschwarzenloher  
Kirchweih,

seit 70 Jahren wird in „Schwärzerla“ eine zünftige fränkische Kirchweih von den Kärwabaum organisiert. Zur Kärwa ist der ganze Ort auf den Beinen. Viele sind aktiv in das Brauchtumsfest eingebunden. Langjährige Kirchweihbräuche werden seit Generationen gepflegt. Höchste Priorität genießt die Kirchweih nicht nur bei den agilen Großschwarzenloher Kärwabaum. Die Altkärwabaum, die sich liebevoll die „Alten Ochsen“ nennen, tragen ebenfalls seit mehr als fünf Jahrzehnten zu einer zünftigen Dorfkarwa bei.

Die Gastwirtschaften „Zum Gelben Löwen“ (Flintsch), „Buchswirt“ und „Zum Roten Ochsen“ (Dengler) haben sich auf die Kirchweihgäste bestens vorbereitet. Zur Kärwa bieten die Gaststätten unterschiedliche musikalische Schwerpunkte.

Der „offizielle“ Bieranstich findet am Freitag um 19 Uhr beim Gasthaus „Zum Roten Ochsen“ statt. Um 20 Uhr startet die Kärwaolympiade. Am Samstag wird ab 16 Uhr an der Rother Straße der neue Kirchweihbaum in die Senkrechte gestellt. Mit Ihrer Anwesenheit zeigen Sie, dass Ihnen dieser Kärwa-Brauch wichtig ist.

Im „Dengler-Stodl“ findet am Sonntag ab zehn Uhr der traditionelle Kirchweihgottesdienst statt. Die Kärwabaum sind am Nach-



mittag, sobald sie am Holzplatz das versteckte Bier-Fass gefunden haben, mit dem Kirchweihwagen im Dorf unterwegs. Dabei singen sie lustige Kärwa-Gstanzln.

Nach dem morgendlichen Weckruf am Montag gehen die Brauchtumpfleger von Haus zu Haus. Sie freuen sich dabei über eine kleine Stärkung. Im Hof des Gasthauses „Zum Gelben Löwen“ findet ab 19 Uhr das bekannte „Betzen austanzen“ statt.

Es gibt also kein Halten, lassen Sie sich die einzelnen Höhepunkte nicht entgehen und feiern Sie mit. Dazu wünsche ich bestes Kirchweihwetter. Viel Spaß und vergnügliche Stunden in Großschwarzenlohe.

Herzlichst, Ihr Werner Langhans,  
Erster Bürgermeister

Fotos: oh



### JETZT AKTUELL

- Rasenmäher
- Rasentraktoren
- Motorsensen

Natürlich von Ihrem Fachhändler:

**Jordan**  
MOTORGERÄTE  
VERKAUF · SERVICE · ERSATZTEILE  
Rangastraße 27  
90530 Kleinschwarzenlohe  
☎ 0 91 29 / 47 17



Rother Straße 14  
Großschwarzenlohe  
Telefon (0 91 29) 85 67



### Zur Kirchweih täglich Live-Musik

- Fr., 18 Uhr: **Dieter Schaffer**  
One-Man-Band  
Sa., 18 Uhr: **Ralf Hofmeier**  
– Spaß & Stimmung  
für jedes Alter  
So., 10 Uhr: Weißwurst-Frühschoppen  
mit **Horst Schiller**  
echt fränkisch  
So., 17 Uhr: **Ralf Hofmeier**  
– Spaß & Stimmung  
für jedes Alter  
Mo., 18 Uhr: **Rainer-Präuer-Band** –  
Oldies, Hits & News

Auf Ihren Besuch  
freut sich  
Familie Heilmeyer



**Fürst Carl**  
ELLINGER EDELBIERE SEIT 1690

### Gasthaus „Zum Roten Ochsen“

Rother Straße 17a • Großschwarzenlohe • Telefon 0 91 29 / 56 57

**Freitag:** 11.00 Uhr Schlachtschüssel  
19.00 Uhr Bieranstich durch Ersten Bgm. Werner Langhans  
es spielen „der Dicke und der Belgier“

**Samstag:** 19.30 Uhr Kärwatanz der Kärwabaum  
es spielt „Tanz-Fieber“

**Sonntag:** 10.00 Uhr Kärwagottesdienst im Stodl  
anschl. Frühschoppen  
20.45 Uhr EM-Fußball im Stodl  
Deutschland-Ukraine

**Montag:** 9.00 Uhr Frühschoppen  
der „Alten Ochsen“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Fam. Abraham + das Kärwa-Team

SCHLOSSBRAUEREI ELLINGEN  
Schloss-Str. 10 • 91792 Ellingen • Tel.: 09141 / 978-10  
www.fuerst-carl.de

### KÄRWÄ 2016



**Freitag, 10. Juni**  
11:00 Uhr: SCHLACHTSCHÜSSEL  
Bieranstich mit den Kärwabaum  
ab 20:00 Uhr:  
Barbetrieb mit DJ Danny Sky

**Samstag, 11. Juni**  
17:00 Uhr:  
BUSCHHAUS VIBRATION ♪  
ab 20:00 Uhr: Barbetrieb

**Sonntag, 12. Juni**  
17:00 Uhr:  
KONFETTI MUSIK DUO ♪ ♪

**Montag, 13. Juni**  
18:00 Uhr: Kärwausklang  
mit dem DUO NOSTALGIE ♪ ♪  
19:00 Uhr: Betz-naustanzn

Auf Ihren Besuch freut sich  
Familie Flintsch mit Team

**haberecker**  
HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

- ✗ Öl- und Gasheizungen
- ✗ Solaranlagen
- ✗ Wartungs- und Störungsdienst
- ✗ Sanitärinstallation
- ✗ Gas-Wasserinstallation
- ✗ Wärmepumpen
- ✗ Bad-Sanierung

Bergstraße 1 · 90530 Wendelstein/Großschwarzenlohe  
Telefon 0 91 29 / 87 73 · Telefax 0 91 29 / 77 43  
www.haberecker-heizungsbau.de